

Staatspreis Consulting 2019

Ingenieurconsulting

Ausschreibung



St

p

Vorwort



Bundesministerin
Dr. Margarete Schramböck

„Ingenieurconsulting made in Austria“ ist im globalen Wettbewerb ein Synonym für Qualität, die höchsten Anforderungen gerecht wird. Die Branche steht sowohl für Innovation und Leistungsfähigkeit als auch für Verlässlichkeit und stabiles Wachstum. Noch stärker als in anderen Branchen treibt die Digitalisierung Dynamik und Wachstum von Ingenieurdienstleistungen voran. Im Zeitalter der Industrie 4.0 entscheiden Kompetenzen in den Bereichen Automatisierung und Sensorik, System Engineering und Robotik mehr denn je über internationale Wettbewerbsfähigkeit.

Das ist gerade für diese Branche von essentieller Bedeutung, denn die österreichischen Ingenieurkonsulenten leisten auf diesem Gebiet hervorragende Arbeit und sind deswegen international gefragt und gefordert. Die erfolgreichen Projekte der heimischen Ziviltechnikerinnen, Ziviltechniker und Ingenieurbüros sind es, die die dynamische Internationalisierung des Ingenieurconsultings ermöglichen.

Der Staatspreis Consulting - Ingenieurconsulting zeichnet die besten österreichischen Leistungen in diesem Sektor aus. Mit der Prämierung sollen die Innovationskraft und die internationale Bedeutung des Ingenieurconsultings einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich werden. Im Mittelpunkt steht hervorragendes exportfähiges Ingenieurconsulting, das gerade in den Bereichen Industrie 4.0 und Digitalisierung durch seinen innovativen Charakter und hohen Qualitätsanspruch Maßstäbe setzt.

In diesem Sinne lade ich alle Ingenieurbüros, Ziviltechnikerinnen und Ziviltechniker herzlich ein, ihre erfolgreichen Projekte zum Staatspreis Consulting 2019 - Ingenieurconsulting einzureichen und freue mich auf einen spannenden Wettbewerb der Besten.

Staatspreis Consulting 2019 - Ingenieurconsulting

1. Präambel

Der Staatspreis wird vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort gemeinsam mit der ACA (Austrian Consultants Association), der gemeinsamen Plattform der Bundessektion Ingenieurkonsulenten der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten und des Fachverbandes Ingenieurbüros der Wirtschaftskammer Österreich, veranstaltet. Organisation, Durchführung und Einreichstelle: ACA

2. Ziele

Der Staatspreis hat das Ziel, aus dem breitgefächerten Feld der österreichischen Ingenieurleistungen ausgezeichnete innovative und auch exportfähige Ingenieurconsultingleistungen hervorzuheben, um verstärkt auf die volkswirtschaftliche Bedeutung des Ingenieurconsultings hinzuweisen. Zusätzlich soll die Türöffnerfunktion für die Erschließung neuer Märkte und die Anhebung der Exportquote in anderen österreichischen Wirtschaftsbereichen unterstrichen werden. Nicht zuletzt soll der Staatspreis die Marketinganstrengungen der heimischen, selbständigen Ingenieure unterstützen, indem die besondere Qualität ihrer Leistungen ausgezeichnet wird.

3. Kategorien

Es können Ingenieurprojekte aus allen Fachgebieten, für die es eine Ziviltechnikerbefugnis oder Ingenieurbüro-Gewerbeberechtigung gibt, eingereicht werden.

Kategorie 1: Umwelt und Energie

Für Ingenieurprojekte, die beispielsweise zur Verbesserung der gegebenen Umwelt in den Bereichen Wasser, Boden, Luft, Klima, Energieerzeugung und Gebäudetechnik beitragen.

Kategorie 2: Infrastruktur

Für Ingenieurprojekte, die Bereiche wie konstruktiver Ingenieurbau, Transport, Verkehr, Ver- und Entsorgung, Wasserwirtschaft, Schutz vor Naturgefahren und Kommunikation umfassen.

Kategorie 3: Urbane und räumliche Planung

Für Ingenieurprojekte mit Bezug zum Lebensraum, wie z.B. Stadtplanung, Raumplanung, Landschaftsplanung, Verkehrsplanung, Tourismus und Freizeitwirtschaft u.v.m.

Kategorie 4: Forschung und neue Technologien

Ingenieurprojekte aus allen Gebieten der technischen Forschung und Technologie, wie z.B. Elektronik, Nanotechnik, Medizintechnik, Vermessungstechnik, Maschinenbau, Abwassertechnik, Automatisierung, Informatik und Agrartechnik.

Kategorie 5: Hervorragende Einzelingenieurleistungen

Für Ingenieurprojekte, die hervorragende Einzelingenieurleistungen darstellen. Dieser Kategorie sind keine Grenzen gesetzt, sofern es sich bei den eingereichten Projekten um Ingenieurleistungen handelt.

Die Jury wird bestrebt sein, aus jeder Kategorie eine Nominierung zum Staatspreis zu wählen. Die Jury kann nach gemeinsamer Entscheidung ein Projekt in eine andere Kategorie umreihen, wenn es zu dessen Vorteil ist. Aus bis zu fünf Nominierungen wird der Staatspreis gekürt.

4. Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind Ingenieurbüros mit aufrechter Ingenieurbüro-Gewerbeberechtigung sowie Ziviltechniker mit aufrechter Befugnis mit Sitz im Inland. Die Teilnahme steht auch Ingenieur-/Ziviltechnikergruppen/Netzwerken offen.

5. Teilnahmebedingungen

Die eingereichte Consultingleistung muss als solche abgeschlossen sein und kann sowohl ein im Inland als auch ein im Ausland ausgeführtes bzw. auszuführendes Projekt betreffen.

Die Projektverantwortlichen müssen angeführt werden, bei Projektgruppen müssen alle Mitverantwortlichen, die am geistigen Inhalt wesentlich beteiligt waren, angeführt werden. Für das Einverständnis zur Offenlegung dieser Beteiligten ist der Einreicher des Ingenieurprojektes verantwortlich.

6. Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt € 150,- und dient als Beitrag zur Kostendeckung für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung des Staatspreises einschließlich der Preisverleihung.

Im Zuge der Online-Einreichung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges hochzuladen (die Teilnahmegebühr von € 150,- bitte an die ACA, Verwendungszweck „CPR 2019“, Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, IBAN AT18 2011 1826 8669 7300, BIC GIBAATWW).

7. Einreichungsmodalitäten und technische Vorgaben

Online-Einreichung:

Die Einreichung erfolgt ausschließlich auf elektronischem Wege über die Homepage www.aca.co.at. Die näheren Modalitäten sind dieser Webseite zu entnehmen.

Zentrales Element der Einreichung ist eine kompakte Projektbeschreibung (max. 7.000 Zeichen), die online auszufüllen ist.

Des Weiteren ist es möglich diverse Dokumente (Pläne, Bilder, Videos, etc.) hochzuladen, hierfür gelten die folgenden technischen Vorgaben:

- Pläne: als Planmappe in einem PDF-Dokument
- PDF-Dokumente mit maximal 10 Seiten
- PDF-Vorgabe: A4 Querformat
- Fotos/Bilder/Grafiken als JPG-Dokument, empfohlen: 1920px x 1080px
- Video: MP4 (Video)
- Audio: MP3 (Audio)

Zunächst wird vom Veranstalter die Einhaltung der formalen Bestimmungen überprüft. Einreichungen, die den Teilnahmebedingungen nicht entsprechen bzw. unvollständig sind, werden nicht berücksichtigt. Dies gilt auch für rechtlich unzulässige oder bedenkliche Ingenieurprojekte, also solche, bei denen nicht zweifelsfrei auszuschließen ist, dass sie gegen Rechtsvorschriften (insbesondere Strafgesetze, Vorschriften des gewerblichen Rechtsschutzes sowie des Persönlichkeitsschutzes) verstoßen.

In einer ersten Bewertungsrunde werden von der Jury online Wertungen für die eingereichten Beiträge vergeben. Die bewerteten bzw. höchstgereihten Projekte werden anschließend vom Veranstalter zu einer Präsentation vor der Jury eingeladen, so dass in einer zweiten Bewertungsrunde die endgültige Entscheidung getroffen werden kann.

EINREICHSCHLUSS IST MONTAG, DER 2. SEPTEMBER 2019

Präsentation:

Neben der online Einreichung mit der Projektbeschreibung samt Unterlagen steht die Präsentation der eingereichten Ingenieurprojekte im Vordergrund.

Daher verpflichten sich die Teilnehmer mit ihrer Anmeldung zu folgenden Leistungen, insbesondere für die Projektpräsentation und die Jury:

Hochladen der Präsentation des eingereichten Projektes auf www.aca.co.at bis Dienstag, 24. September 2019. Ausführliche Details zur Präsentation erhalten die Einreicher mit der Einladung zur Präsentation.

Werden Sie zur Präsentation am 1. Oktober 2019 eingeladen, wird empfohlen, die Präsentation Ihres Projektes bis 24. September 2019 auf www.aca.co.at hochzuladen. Sollten Sie Ihre Präsentation nicht hochladen, so nehmen Sie bitte diese auf USB-Stick, SD-Karte o.ä. zur Präsentation mit.

Die Teilnehmer nehmen mit ihrer Einreichung zur Kenntnis:

- Die Einreichungen und hochgeladenen Unterlagen sowie Präsentationen sind nicht öffentlich. Zugang haben ausschließlich die Jurymitglieder, der Veranstalter und die Einreichstelle.
- Weder die Veranstalter, der Organisator und die Jury noch die Gastgeber für die Präsentation, Jurierung und Preisverleihung haften für Schäden an Plänen, Modellen sowie an technischen Präsentationsmitteln (z.B. eigene PCs, Beamer etc.). Weiters erfolgt keine Haftung für Schäden, welche durch Gäste verursacht worden sind, noch für Verlust oder Diebstahl.
- Abbildungen der Ingenieurprojekte können ohne Zustimmung der Teilnehmer veröffentlicht werden. Die Teilnehmer versichern, dass durch solche Publikationen wie auch durch die Teilnahme am Bewerb keine Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte, verletzt werden, und halten insoweit die für die Veröffentlichung Verantwortlichen von Ansprüchen Dritter schad- und klaglos.

8. Preise und Preisverleihung

Staatspreis

Es wird ein Staatspreis für die beste Leistung auf dem Gebiet des Ingenieurconsultings vergeben. Der Einreicher erhält für die mit einem Staatspreis ausgezeichnete Ingenieurconsultingleistung als Staatspreisträger die von der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort unterzeichnete Staatspreisurkunde und das Staatspreiszeichen. Auch der Auftraggeber des ausgezeichneten Projekts erhält eine von der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort unterzeichnete Staatspreisurkunde. Der Staatspreisträger 2019 erhält von der ACA ein Preisgeld in der Höhe von € 5.000,-.

Nominierungen für den Staatspreis

Insgesamt können bis zu fünf Einreichungen mit einer „Nominierung für den Staatspreis“ ausgezeichnet werden. Die Einreicher, deren Ingenieurconsultingleistungen mit einer „Nominierung für den Staatspreis“ ausgezeichnet wurden, erhalten jeweils eine von der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort unterzeichnete Nominierungsurkunde. Auch die Auftraggeber der ausgezeichneten Projekte erhalten jeweils eine von der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort unterzeichnete Nominierungsurkunde. Die Nominierten zum Staatspreis Consulting 2019 - Ingenieurconsulting erhalten von der ACA ein Preisgeld von jeweils € 3.000,-.

Sonderpreis

Die Jury kann einen Sonderpreis vergeben, der ein innovatives Projekt eines jungen Unternehmens auszeichnet. Der Sonderpreis der Jury ist nicht dotiert.

Preisverleihung

Die Verleihung des Staatspreises und der Nominierungen für den Staatspreis erfolgt im Rahmen eines Festaktes in Wien durch die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Staatspreisbroschüre

Es wird eine Staatspreisbroschüre veröffentlicht, die alle ausgezeichneten Ingenieurprojekte enthält. Die Preisträger erhalten diese Publikation in einer Auflage von jeweils 50 Stück kostenlos.

9. Beurteilungskriterien/Jury

Die eingereichten Ingenieurconsultingleistungen werden von der Staatspreisjury in ihrer Gesamtheit beurteilt, wobei folgende Kriterien herangezogen werden:

Qualität der technischen Leistung; Innovationsgehalt; Wirtschaftlichkeit; Umwelt- und Gesellschaftsrelevanz; Exportfähigkeit; tatsächliche Exportleistung.

Staatspreis Consulting 2019 - Ingenieurconsulting

Juryteam 2019: siehe www.aca.co.at

10. Juryergebnis

Die Jurysitzung ist nicht öffentlich. Das Juryergebnis ist nicht anfechtbar. Die ACA informiert die Preisträger vom Juryergebnis innerhalb von acht Tagen nach Genehmigung des Juryprotokolls durch das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Für die Interessenten am diesjährigen Staatspreis: Bitte notieren Sie folgende Termine:

- Montag, 2. September 2019, Anmeldeschluss
- Dienstag, 24. September 2019, Hochladen der Präsentation
- Dienstag, 1. Oktober 2019, Präsentation
- Verleihung des Staatspreises: Montag, 18. November 2019, Erste Campus, Am Belvedere 1, 1100 Wien, 12. Stock

Organisation und Durchführung: Austrian Consultants Association, gemeinsame Plattform der Bundessektion Ingenieurkonsulenten der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten und des Fachverbandes Ingenieurbüros der Wirtschaftskammer Österreich

Postadresse: ACA / Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, Karlsgasse 9/2, 1040 Wien, Tel. Nr. (01) 505 58 07-31, Fax Nr. (01) 505 32 11, E-Mail: renate.joachimsthaler@arching.at



AUSTRIAN CONSULTANTS ASSOCIATION

Veranstalter: Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Stubenring 1, 1010 Wien

